

Sängerkreis freut sich über zwei neue Chöre

Jahresversammlung Über 50 Chorgemeinschaften gehören nun zum Ostallgäuer Verbund. Positive Bilanz für 2019

Steingaden Über zwei neue Chöre und zwei neue Chorklassen hat sich der Vorsitzende des Sängerkreises Ostallgäu, Johannes Paul aus Seeg, bei der Jahresversammlung des Verbundes in Steingaden gefreut. Neu dazugehören seit dem vergangenen Jahr „Via Harmonie“ aus Altenstadt und „Bona vox“ aus Kaufbeuren. Die zusätzlichen Sängerklassen wurden in Pfronten und Hirschzell gebildet. Auch insgesamt legte Paul eine positive Bilanz für 2019 vor und berichtete, dass die Abgeordneten der Chöre derzeit 1341 Erwachsene und 1445 Kinder und Jugendliche vertreten.

Musikalisch begann die Jahresversammlung des Sängerkreises Ostallgäu mit Liedern vom Männerchor Steingaden. Im Gasthof Graf in Steingaden trafen sich die Abgesandten der über 50 Chorgemeinschaften, die dem Sängerkreis angehören.

Erfolgreiche Veranstaltungen

Pauls Jahresüberblick enthielt zwei erfolgreiche Veranstaltungen: ein Kreissingen im Richard-Wengenmeier-Saal der Musikakademie in Marktoberdorf und das schon traditionelle Dreikönigssingen, diesmal in Steingaden und Obergünzburg.

Ein wichtiger Teil seien auch Konzerte der Mitgliedschöre im Ostallgäu, von denen Paul und seine Vorstandsmitglieder im vergangenen Jahr wieder viele besuchten. Er freute sich, dass die Termine für die Sonnengesänge im Klostergarten des Crescentiaklosters in Kaufbeuren durch die Chöre bereits besetzt sind. Das Dreikönigssingen 2021 wird in Buchloe stattfinden, für den Süden wird noch ein Ort gesucht. Der Vorsitzende schloss mit einem Dank an seine Vorstandskollegen für die gute Mitarbeit sowie an die Vorstände, Dirigenten, Sängerinnen und Sänger im Sängerkreis, „denn das Chorwesen lebt nie von oben nach unten, sondern braucht eine gesunde Basis in den einzelnen Vereinen und Chören“.

Schriftführer Werner Böck aus Roßhaupten berichtete ausführlich von der vergangenen Jahresversammlung und den Besprechungsthemen der fünf Ausschusssitzungen im abgelaufenen Jahr. Der Kasensbericht von Karin Zimmermann (Pflugdorf) schloss mit einem leichten Minus. Jörg Rosa (Roßhaupten) stellte den Delegierten die neue Homepage des Sängerkreises Ostallgäu vor, die seit kurzem unter www.sk-oal.de online ist.



Dr. Paul Wengert, Präsident des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben, und Johannes Paul, Vorsitzender des Sängerkreises Ostallgäu, bei dessen Jahresversammlung in Steingaden. Foto: Werner Böck

Steingadens Bürgermeister Xaver Wörle spannte in seinem Grußwort den Bogen von der Gründung des Ortes 1147 durch Welf VI. bis zur aktuellen Bürgerstiftung. Präsident Dr. Paul Wengert, Präsident des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben (CBS), betonte die Aufgabe des Chorverbandes in den vier Bereichen Administration, Aus- und Fortbildung, Pflege überörtlicher Ensembles und die politische Vertretung. Er dankte allen, die Verantwortung übernehmen, sowohl im Sängerkreis als auch in den Mitgliedsvereinen. Sein Appell für die Unterstützung der Arbeit im Sängerkreis schloss mit dem Motto „Singen macht Spaß“.

Vielfältige Fortbildungsangebote

Jürgen Schwarz, geschäftsführender Präsident des CBS, berichtete von der Situation auf Bundesebene und Gesprächen mit Christian Wulff vom Deutschen Chorverband (DCV). Beide sind jetzt Mitglied im neuen „Bundesverband Chor und Orchester“. Weiterhin ging Schwarz auf die vielfältigen Fortbildungsangebote des CBS ein. Der Männerchor Steingaden beschloss mit weiteren Liedvorträgen eine harmonische Versammlung. (wb)

Ein gläubiger Bauer wird zum Opfer der Nationalsozialisten

Füssen Dass er als gläubiger Christ den Dienst mit der Waffe verweigerte, hat dem oberösterreichischen Bauern Franz Jägerstätter das Leben gekostet. Wegen Wehrkraftverletzung wurde er 1943 von den Nazis zum Tode verurteilt und hingerichtet. Unter dem Titel „Ein verborgenes Leben“ setzte Terrence Malick, der auch das Drehbuch schrieb, dessen Leben in einem deutsch-US-amerikanischen Filmdrama in Szene. Komende Woche läuft es im Rahmen der Filmkunstreihe „Lechflimmern“ im Alpenfilmtheater Füssen. Die Vorstellungen beginnen am Dienstag und Mittwoch, 17. und 18. März, jeweils um 16 und 19.45 Uhr.

Lechflimmern



Der Film greift auf den Briefwechsel zwischen Jägerstätter und seiner Frau Fani zurück, den Erna Putz als Buch herausgebracht hat. Auf ihre Anregung hin gibt es seit 1983 jährliche Gedenkfeiern am Todestag Jägerstätters. Außerhalb seiner Heimatgemeinde Sankt Radekund war seine Geschichte erst durch ein 1964 erschienenes Buch von Gordon C. Zahn bekannt geworden. 2007 sprach Papst Benedikt XVI. Jägerstätter selig. Seine Premiere hatte der Streifen im Mai 2019 in beim Festival in Cannes. Ende Januar kam der Film in die deutschen Kinos. (az)

Mehr Watterweiber

Theater Lang-Forcher verfasst zweiten Teil

Reutte Auf eine Bitte der Außerferner Frauen- und Familienberatungsstelle Basis hin, hat Claudia Lang-Forcher einen zweiten Teil ihres Wirtshaustheaters „Watterweiber“ verfasst. Unter dem Titel „Watterweiber – was wäre wenn...“ wird er am 16. Oktober in der Reuttener Kleinkunsthalle der Reuttener Kleinkunsthalle in Reutte Premiere haben als Benefiz-Veranstaltung zugunsten von Basis. Danach geht es auf eine Rundreise durch den Bezirk mit Stationen in Höfen, Schattwald, Ehenbichl und Heiterwang. Das erste Watterweiber-Stück

hatte im Jahr 2015 im Rahmen der Außerferner Kulturzeit des Vereins Huanza in der Gaststube des Schwarzen Adlers in Reutte Premiere.

Männer dürfen mitlachen

Auch wenn die Witze des weiblichen Ensembles deutlich zulasten der Männer gingen, lachten diese damals beim Wirtshaustheater lautheils mit. Auch mit dem zweiten Teil ihrer Watterweiber will Claudia Lang-Forcher etwas gegen eine Gedankenwelt tun, in der Frauen benachteiligt werden. (az)

Stille nicht nur im Festspielhaus

Corona Die Folgen für die Kulturveranstaltungen in der Region

Füssen/Ostallgäu Ludwigs Festspielhaus in Füssen hat wegen der Corona-Epidemie alle Veranstaltungen bis zum 19. April abgesagt (siehe [Allgäu-Kultur Seite 29](#)). Auch eine Reihe weitere Veranstaltungen in der Region findet nicht statt:

- Die **Musikkapelle Rückholz** hat die letzten drei **Bockbierabende** abgesagt. Weitere Informationen zu bereits verkauften Karten und eventuellen Ausweichterminen wurden für kommende Woche angekündigt.
- Die Metropolitan Opera in New York hat die für Samstag, 14. März,

angesetzte Vorstellung der Wagner-Oper „**Der Fliegende Holländer**“ abgesagt. Damit entfällt auch die Live-Übertragung ins **Alpenfilmtheater** Füssen.

- Der für kommenden Donnerstag, 19. Februar, geplante Auftritt der **Vivid Curls** im **Eiskeller** Pfronten wird verschoben. Möglicherweise gibt es dafür im Juli sogar zwei Ersatztermine.
- „**Songs für Jerusalem**“ erklingen nicht wie geplant am Sonntag in der Reuttener Kleinkunsthalle **Die Kellerei**. Man hoffe aber, dass das Konzert von Timna Brauer im Herbst

nachgeholt werden könne, teilt die Kellerei mit. Bereits gekaufte Karten können ab Montag in der Filiale der Hypo Tirol Bank zurückgegeben werden. Abgesagt wurde auch die **Open Stage** vom 2. April. Beim für 17. April geplanten literarischen Abend mit Katrin Biber hofft man noch auf eine günstige Entwicklung bis dahin.

- Das Museum im **Grünen Haus in Reutte** hat ab sofort für die kommenden drei Wochen geschlossen.
- Im **Künstlerhaus Marktoberdorf** entfällt am Sonntag die **Führung** mit Kaffee und Kuchen. (az)

Kulturnotizen

FÜSSEN

Kunst aus Erdtönen ab nächster Woche im Kö

Sand, Erde und Lehm von kraftvollen Orten sowie Mineralien und Edelstein verwendet Bettina Höcker für ihre Bilder. Unter dem Titel „Erd innere Schichten“ zeigt sie ihre Arbeiten ab kommender Woche im Billard Bistro Kö in Füssen. Die Vernissage zur Ausstellung beginnt am Sonntag, 22. März, um 16 Uhr. (az)

ANZEIGE © ALLGÄUER ZEITUNG

MH
MILCHHÄUSL
BAR · BIERGARTEN · TRADITION

Füssener Straße 1
87645 Schwangau
0157.87481736

Neuer Treffpunkt für jedermann

Familie Di Genova vom Ristorante Pizzeria „Da Pietro“ ist der neue Pächter vom Milchhäusl in Schwangau. „Für uns ist es eine Herzensangelegenheit, im Milchhäusl einen beliebten Treffpunkt für Einheimische und Gäste zu schaffen und die Erinnerungen, die viele mit dem Milchhäusl verbinden, zu erhalten“, erzählt Domenico. Denn Familie Di Genova hat einen ganz besonderen Bezug zum Milchhäusl: Mitte der 1980er-Jahre kam Pietro von Kempten nach Schwangau, um hier mit zwei Freunden eine Pizzeria in Schwangau aufzumachen. Ob es läuft, war zu diesem Zeitpunkt ungewiss. „Nach unserem ersten Arbeitstag sind wir abends noch ins Milchhäusl übergegangen. Und die damaligen Inhaber

Barnie, Sepp und Philipp haben uns so herzlich willkommen geheißen, dass wir unbedingt in Schwangau bleiben wollten“, erinnert sich Pietro. Nach mehreren Pächterwechseln in den vergangenen Jahren konnten die Schwangauer das Milchhäusl von Getränke Zimmermann aus Roßhaupten übernehmen. „Wir arbeiten schon seit über 30 Jahren zusammen – mittlerweile in der zweiten Generation. Und in diesem Jahr war das Timing perfekt, das Milchhäusl zu übernehmen“, so Domenico.

Bar – Biergarten – Tradition Familie Di Genova hat ihren eigenen Charme ins Milchhäusl gebracht. Die Atmosphäre ist gemütlich

und ungezwungen. „Wir setzen uns auch gerne Mal dazu und reden mit den Gästen über Gott und die Welt. Wenn jemand reinkommt, sind wir per du“, so Domenico. „Wichtig ist uns, dass die Leute gerne kommen und etwas trinken, Spaß haben, ratschen und tratschen.“ Im Milchhäusl gibt es außerdem kleine Brotzeiten und im Sommer wieder die legendäre Currywurst mit Pommes. Bei schönem Wetter hat der Biergarten natürlich geöffnet. „Wir haben alles einfach gehalten und sind offen für alles. Wir wollen Bar, Stammlokal, Kulturbühne und ein Treffpunkt für jedermann sein.“ Jetzt schon vormerken: Im Juni 2020 feiert das Milchhäusl 40-jähriges Bestehen mit einem großen Fest.



Zur Neueröffnung wünschen wir alles Gute und bedanken uns für die Zusammenarbeit.

Zwick - Abrechnungssysteme

Für Gastronomie und Handel

Vertrieb • Service • Zubehör
Neu- und Gebrauchtkassen, Leihkassen, Funksysteme

Klosterwiese 41
87437 Kempten
Telefon 0831/574757

www.zwickgmbh.de
info@zwickgmbh.de



Brennerei Schroll · Schwangau · brennerei-schroll.de

Wir gratulieren herzlich zur Geschäftsübernahme!

Getränke | Lieferservice | Feste | Event
FZ
Gastronomie & Service | Wein & Spirituosen
ZIMMERMANN
Roßhaupten

Seit 1634
PAULANER
Feinste Münchner Brauerei

Ihr zuverlässiger Partner im Allgäu

Größkitchentechnik | Hotel- und Gastronomiebedarf
Beratung | Planung | Kundendienst

HERMANN

Burgstr. 5 87509 Immenstadt
Telefon 08323-96500
www.hermann-gastro.de
info@hermann-gastro.de

Wir wünschen für die Zukunft viel Erfolg!